

klärung finden. Auf dem Querschnitt stellt die elastische Schicht einen Ring von regelmässiger Form dar, dessen Lumen jedoch zu einem geringeren oder grösseren Theil von hellem Bindegewebe ausgefüllt wird, so dass das eigentliche central liegende Lumen des Kanals im Verhältniss zu der Weite des Ringes sehr schmal erscheint; sein Durchmesser beträgt nur ein Drittel oder ein Viertel des Durchmessers des elastischen Ringes. Auf der Innenfläche des Bindegewebes sitzt das Cylinderepithel oder es liegen auch schon deutliche Krebszellen im Lumen, ohne dass ich hier die Lage von Spindelzellen nachweisen konnte. Das Bindegewebe selbst besteht aus schmalen Bündeln, die der Längsaxe des Kanals parallel verlaufen; in ihnen finden sich schmale elastische Fasern; ihr Querschnitt gleicht fast vollständig dem bekannten Querschnitt einer Sehne. In anderen Fällen sieht man einen weiteren oder engeren Ring von elastischen Fasern, der ganz von dem gleichen Bindegewebe ausgefüllt wird; hier ist das Lumen obliterirt und auch das Epithel zu Grunde gegangen.

### Erklärung der Abbildungen.

#### Tafel III.

- Fig. 1. Spindelzellen der Membrana propria eines vergrösserten Endbläschens. 500:1.
- Fig. 2. Die Innenfläche der Membrana propria mehrerer vergrösserter Endbläschchen, um die Anordnung der bandförmigen Spindelzellen zu zeigen; nach Entfernung des Epithels. 250:1.
- Fig. 3. Durchschnitt durch Epithel und Wand eines Endbläschens. Unter dem langen Cylinderepithel ist die Membrana propria mit glänzenden Warzen besetzt, den Querschnitten der Spindelzellen, welche zum Theil zwischen zwei benachbarten, zum Theil in die Basis einer einzelnen Epithelzelle vorragen. 500:1.
- Fig. 4. Im Zusammenfliessen begriffene Endbläschchen. Die Wand der grösseren mit Papillen besetzt. Auf den Papillen sitzt noch das Epithel, auf den zwischen ihnen gelegenen Theilen der Wand ist das Epithel abgefallen. 35:1.
- Fig. 5. Eine Papille mit daraufstehendem Epithel. 250:1.
- Fig. 6. Primitive Krebszellstränge mit scheibenförmigen Zellen, welche mit ihren breiten Flächen auf einander liegen. 250:1.
- Fig. 7. Vier Gruppen von Drüschenbläschchen, von denen das eine in krebsiger Umbildung begriffen ist. 55:1.
- Fig. 8. Wand eines kuglichen Endbläschens, welches mit Krebszellen gefüllt war. Die Membrana propria mit netzförmig verbundenen Leisten versehen, welche nach innen zu zwischen die nächstgelegenen Krebszellen vorragen. 500:1.

### Einladung zur 46. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Nach Beschluss der in Leipzig abgehaltenen 45. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte findet die diesjährige Versammlung in Wiesbaden und zwar vom 18. bis 24. September statt.

Die unterzeichneten Geschäftsführer erlauben sich die Vertreter und Freunde der Naturwissenschaften und Medicin zu recht zahlreicher Beteiligung freundlichst einzuladen.

Die Versendung der Programme findet im Juli statt.

Wiesbaden, im Juni 1873.

Dr. R. Fresenius. Dr. Haas sen.